

# Statistischer Bericht

K VI 1 – j / 14

┌ Leistungen an Asylbewerber  
im **Land Brandenburg 2014**

Ausgaben und Einnahmen

## Impressum

**Statistischer Bericht**  
K VI 1 – j / 14

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen im **Juli 2015**

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- ( ) Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2015



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz  
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.  
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie  
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	<b>4</b>
<b>Grafiken</b>	
1 Ausgaben insgesamt im Jahr 2014 .....	5
<b>Tabellen</b>	
1 Entwicklung der Ausgaben und Einnahmen im Zeitraum 2006 bis 2014 .....	5
2 Ausgaben und Einnahmen 2014 nach Hilfearten, Form der Unterbringung und Trägern .....	6
3 Ausgaben und Einnahmen 2014 nach Hilfearten und regionaler Gliederung .....	7

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Asylbewerberleistungsstatistik wird als Sekundärstatistik jährlich in Form der folgenden drei Erhebungen durchgeführt:

- Statistik über Empfänger/-innen von Regelleistungen (Bestandsstatistik zum Stichtag 31.12.)
- Statistik über Empfänger/-innen von besonderen Leistungen (Bestandsstatistik zum Stichtag 31.12. sowie für den Berichtszeitraum 01.01. bis 31.12.)
- Statistik über Ausgaben und Einnahmen (Berichtszeitraum 01.01. bis 31.12.)

Rechtsgrundlage ist der § 12 des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. August 1997 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22. November 2011 (BGBl. I S. 2258), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Erhoben werden die Angaben zu § 12 Abs. 2 Nr. 3 AsylbLG.

Auskunftspflichtig sind die für die Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) zuständigen Stellen.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch zulässig, Hochschulen und sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Namen und Anschrift ist ausgeschlossen.

### Zweck und Ziele der Statistik

Mit der Erhebung der Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz sollen umfassende und zuverlässige Daten über die sozialen und finanziellen Auswirkungen des Gesetzes bereitgestellt werden.

Die Angaben werden ferner für die weitere Planung und Fortentwicklung des Asylbewerberleistungsgesetzes benötigt.

### Erhebungsmethodik

In der jährlichen Statistik der Ausgaben und Einnahmen werden die Aufwendungen für Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erfasst. Hierzu zählen auch die Leistungen gem. § 2 AsylbLG, die in Anwendung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) gewährt werden.

Die auskunftspflichtigen Stellen liefern ihre Daten elektronisch an das zuständige Statistische Landesamt.

Im Statistischen Landesamt werden die Daten plausibilisiert und anschließend tabelliert – Landes- und Kreisergebnisse –. Zur Erstellung des Bundesergebnisses wird dem Statistischen Bundesamt ein vorgegebener Summensatz geliefert.

### Merkmale und Definitionen

#### • Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)

Die Leistungen in besonderen Fällen werden den Leistungsberechtigten anstelle der Grundleistungen als laufende Hilfe zum Lebensunterhalt und/oder als Hilfen nach Kapitel 5 bis 9 SGB XII gewährt.

#### • Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)

Die Grundleistungen werden den Leistungsberechtigten für den notwendigen Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts gewährt.

Die Leistungen werden, in abgestufter Rangfolge als Sachleistungen, in Form von Wertgutscheinen oder - bei einer Unterbringung außerhalb einer Aufnahmeeinrichtung - als Geldleistungen erbracht.

#### • Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)

#### • Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG)

Hierzu zählen die zur Verfügung gestellten Arbeitsgelegenheiten in Einrichtungen zur Aufrechterhaltung und Betreuung der Einrichtung; bei staatlichen, kommunalen und gemeinnützigen Trägern.

#### • Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)

Hinweis:

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

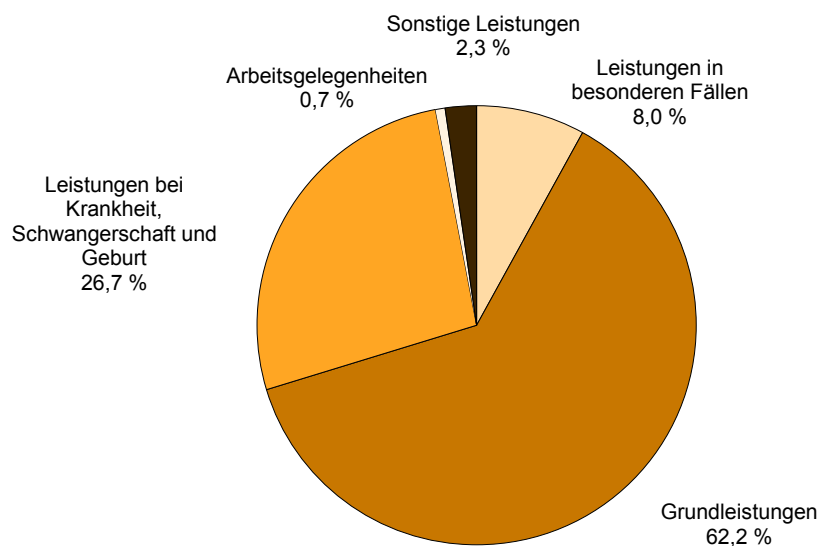
## 1 Entwicklung der Ausgaben und Einnahmen im Zeitraum 2006 bis 2014

Ausgaben nach Hilfearten — Einnahmen — Reine Ausgaben	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	1 000 EUR								
<b>Ausgaben insgesamt.....</b>	<b>24 790</b>	<b>19 959</b>	<b>15 622</b>	<b>15 008</b>	<b>15 525</b>	<b>18 112</b>	<b>22 927</b>	<b>34 538</b>	<b>55 474</b>
davon									
Leistungen in besonderen Fällen.....	8 309	7 382	5 269	4 293	4 004	4 023	3 694	3 945	4 425
Grundleistungen.....	10 359	7 987	6 496	6 469	6 896	8 388	12 401	20 540	34 500
Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt.....	5 554	4 054	3 456	3 884	4 204	5 151	6 028	8 957	14 834
Arbeitsgelegenheiten.....	244	194	171	155	193	220	242	288	415
Sonstige Leistungen.....	324	343	230	207	229	329	564	808	1 299
<b>Einnahmen insgesamt.....</b>	<b>355</b>	<b>331</b>	<b>182</b>	<b>191</b>	<b>415</b>	<b>204</b>	<b>316</b>	<b>342</b>	<b>346</b>
<b>Reine Ausgaben.....</b>	<b>24 434</b>	<b>19 628</b>	<b>15 440</b>	<b>14 817</b>	<b>15 110</b>	<b>17 907</b>	<b>22 611</b>	<b>34 196</b>	<b>55 128</b>
Reine Ausgaben je Einwohner (EUR) <sup>1</sup> .....	10	8	6	6	6	7	9	14	23

<sup>1</sup> Für das Berichtsjahr Berechnung mit der durchschnittlichen Bevölkerungszahl 2013 auf Grundlage Zensus 2011.

### 1 Ausgaben insgesamt im Jahr 2014

- Hilfearten -



## 2 Ausgaben und Einnahmen 2014 nach Hilfearten, Form der Unterbringung und Trägern

Ausgaben nach Hilfearten — Einnahmen nach Einnahmearten — Reine Ausgaben	Ausgaben bzw. Einnahmen			Davon	
	insgesamt	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	örtlicher Träger	überörtlicher Träger
	1 000 EUR				
<b>Ausgaben insgesamt.....</b>	<b>55 474</b>	<b>19 058</b>	<b>36 416</b>	<b>44 429</b>	<b>11 045</b>
davon für					
Leistungen in besonderen Fällen.....	4 425	3 523	902	4 425	—
Hilfe zum Lebensunterhalt.....	3 626	2 968	658	3 626	—
Leistungen nach dem 5. bis 9.Kapitel SGB XII...	799	555	244	799	—
Grundleistungen.....	34 500	10 336	24 164	26 875	7 625
Sachleistungen.....	12 357	1 702	10 655	6 271	6 086
Wertgutscheine.....	672	185	487	672	—
Geldleistungen für persönliche					
Bedürfnisse.....	6 396	1 254	5 141	4 856	1 539
Geldleistungen für den Lebensunterhalt.....	15 076	7 194	7 881	15 076	—
Leistungen bei Krankheit, Schwanger-					
schaft und Geburt.....	14 834	4 375	10 459	11 633	3 201
Arbeitsgelegenheiten.....	415	48	367	257	159
Sonstige Leistungen.....	1 299	776	523	1 239	60
Sachleistungen.....	350	144	206	290	60
Geldleistungen.....	949	632	317	949	—
<b>Einnahmen insgesamt.....</b>	<b>346</b>	<b>271</b>	<b>74</b>	<b>335</b>	<b>11</b>
davon					
Aufwendungsersatz; Kostenersatz;					
Rückzahlung gewährter Hilfen					
(Tilgung und Zinsen von Darlehen).....	148	101	48	138	11
Übergeleitete Unterhaltsansprüche					
gegen bürgerlich rechtlich Unterhalts-					
verpflichtete; Sonstige Ersatzleistungen.....	15	7	8	15	—
Leistungen von Sozialleistungsträgern.....	182	164	19	182	—
<b>Reine Ausgaben.....</b>	<b>55 128</b>	<b>18 787</b>	<b>36 341</b>	<b>44 094</b>	<b>11 034</b>

### 3 Ausgaben und Einnahmen 2014 nach Hilfearten und regionaler Gliederung

Kreisfreie Stadt Landkreis — Träger	Ausgaben						Einnahmen	Reine Ausgaben
	insgesamt	davon für						
		Leistungen in beson- deren Fällen	Grund- leistungen	Leistungen bei Krankheit, Schwanger- schaft und Geburt	Arbeits- gelegen- heiten	sonstige Leistungen		
1 000 EUR								
Brandenburg an der Havel .....	1 173	284	604	251	12	21	5	1 168
Cottbus .....	1 400	147	846	368	4	35	16	1 384
Frankfurt (Oder) .....	1 167	288	544	273	7	56	—	1 167
Potsdam .....	3 096	658	1 331	942	15	150	34	3 061
Barnim .....	4 570	293	3 227	966	1	83	—	4 570
Dahme-Spreewald .....	3 430	709	1 593	925	17	187	14	3 415
Elbe-Elster .....	2 260	35	1 639	522	14	49	6	2 253
Havelland .....	1 959	41	1 432	424	41	21	3	1 955
Märkisch-Oderland .....	2 923	266	1 692	916	4	44	12	2 911
Oberhavel .....	4 094	158	3 045	762	10	118	2	4 091
Oberspreewald-Lausitz .....	1 980	173	936	762	34	75	5	1 975
Oder-Spree .....	3 425	618	1 927	793	9	77	137	3 288
Ostprignitz-Ruppin .....	2 700	124	1 957	559	8	52	4	2 696
Potsdam-Mittelmark .....	2 881	282	1 597	947	41	15	63	2 818
Prignitz .....	1 235	26	712	401	—	95	12	1 222
Spree-Neiße .....	1 962	217	1 177	456	8	104	19	1 943
Teltow-Fläming .....	2 248	79	1 313	815	21	20	—	2 248
Uckermark .....	1 928	27	1 303	550	10	38	1	1 927
Örtlicher Träger.....	44 429	4 425	26 875	11 633	257	1 239	335	44 094
Überörtlicher Träger.....	11 045	—	7 625	3 201	159	60	11	11 034
Land Brandenburg	55 474	4 425	34 500	14 834	415	1 299	346	55 128

## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

#### Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

#### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.  
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 13  
Tel. 0331 8173 - 1133  
Fax 0331 8173 - 1911  
[Asylbewerber@statistik-bbb.de](mailto:Asylbewerber@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Leistungen an Asylbewerber im Land Brandenburg  
Empfänger von Regelleistungen  
K VI 2 – j / 14
- Leistungen an Asylbewerber im Land Brandenburg  
Empfänger von besonderen Leistungen  
K VI 3 – j / 14